

Ich bin die Lehrerin meines Sohnes

Beitrag von „Frappier“ vom 4. Oktober 2019 13:17

Wenn ich das hier so lese, weiß ich meine Schule umso mehr zu schätzen. Durch den Bustransport können SuS nicht später kommen oder früher gehen. Also haben wir einen entsprechenden Stab an Erziehern, die entweder Vertretung im jeweiligen Klassenraum haben und dort die SuS bei Aufgaben (bereitliegend oder aus dem Vertretungsordner) betreuen/beaufsichtigen oder die SuS gehen in den Schülertreff, wo dann mehrere Klassen betreut werden. Dort gibt es einen ruhigen Lernraum für lernwillige SuS, eine große Küche, einen Kicker und ein Krankenzimmer mit Schlafsofa für spontane Erkrankungen.

Theoretisch wäre die Trennung zwischen Erziehern und Lehrern recht klar, aber Erzieher bieten bei uns auch Nachmittags-AGs an. Bei zwei weiß ich, dass sie auch über einen Lehrauftrag im Unterricht (Lehrküche und PC-Unterricht) eingesetzt sind, wo sie sich das zutrauen. Eine unserer Frühförderinnen hatte auch immer mal wieder kleinere Lehraufträge.

Zitat von Palim

was sind UBUS?

Das ist die neueste Erfindung des hessischen KuMis. Was genau das Profil des jeweiligen Mitarbeiters ist, legt auch die Schule fest. Vertretung fällt aber eigentlich nicht darunter. Ich sehe sehr große Ähnlichkeiten zu Sozialpädagogen. In einem Beratungsgespräch hatte ich mal eine dabei, damit sie einen Überblick zu meiner Beratungstätigkeit bekommt. Die Förderschullehrer des regionalen Beratungs- und Förderzentrums sind ja nicht jeden Tag an GS da. Diese UBUS-Kraft hatte auch einen Vertrag an zwei Schulen, so dass sich das für sie überhaupt rechnet. Das sind ja keine hohen Stundenkontingente.

Zitat von HKM

UBUS (Unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte)

Die sozialpädagogischen Fachkräfte unterstützen die Schülerinnen und Schüler in ihrer allgemeinen und schulischen Entwicklung, in der Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen und fördern sie individuell. Weiterhin unterstützen sie Lehrkräfte im Unterricht und sind bei der Koordination mit außerschulischen Einrichtungen behilflich. Den multiprofessionellen Teams aus Lehrkräften und sozialpädagogischen Fachkräften ist es

so möglich, Schülerinnen und Schüler zu fördern und auf ihre unterschiedlichen Ausgangsbedingungen einzugehen. Zusätzlich können schulische Teamarbeit und unterrichtsbegleitende Prozesse unterstützt oder gefördert werden.

[...]

"Wie sind die Aufgaben der sozialpädagogischen Fachkräfte (UBUS) gegenüber den Aufgaben der bereits an den Schulen vorhandenen Fachkräfte abgegrenzt?"

Der UBUS-Erlass erweitert die nachUSF-Richtlinie vorgesehenen Aufgabenbereiche. Die Fachkräfte können sich gegenseitig vertreten, falls ihre Aufgaben deckungsgleich sind. Die Sozialpädagogischen Fachkräfte erteilen nicht selbständig Unterricht, sondern unterstützen Lehrkräfte und assistieren. Die Aufgaben der sozialpädagogischen Fachkräfte sollen sich aus dem Schulprogramm ergeben und werden dort dargestellt.

[...]

Alles anzeigen